

Wir freuen uns, Ihnen den Newsletter der Pro Senectute Bibliothek zustellen zu können. Viermal im Jahr informieren wir Sie über Angebote und Dienstleistungen der Bibliothek, Neuerscheinungen und allgemein Wissenswertes zum Thema Alter.

Hochaltrigkeit im Blick – mit Monika Stocker



In der Zeitschrift «Neue Wege» sind Gespräche und Berichte erschienen, in denen Hochaltrige Auskunft geben, wie sie das hohe Alter selbst erleben, aber auch Texte, die Spiritualität im Alter, Fragilität, Gewalt gegen Hochaltrige oder die Rolle von Angehörigen ansprechen.

An der [Bibliotheksveranstaltung](#) am 23. September stellt Monika Stocker die gesammelten Reflexionen über das hohe Alter vor. Am gleichen Anlass wird eine Ausstellung mit Bildern der Illustratorin des Buchs, Vroni Grütter, eröffnet.

Lukas Hartmann am 24.10. in der Bibliothek



Im Rahmen des Literaturfestivals «Zürich liest» laden wir Sie zu einer Begegnung mit Lukas Hartmann ein. Der bekannte Berner Schriftsteller liest aus seinem für den [Prix Chronos](#) nominierten Kinderbuch «Mein Dschinn» und erzählt von einer abenteuerlichen Reise, die den Jungen Lars nach Rom und ins ferne Indien führt. Wer ist der geheimnisvolle alte Mann, der über rätselhafte Fähigkeiten verfügt und Lars immer im richtigen Moment zur Seite steht? Kann Lars den Kindern im Roma-Lager vertrauen? Und finden Lars und seine verschollene Mutter wieder zusammen? [Mehr...](#)

E-Books auf benutzerfreundlicher Plattform



Wer in der Pro Senectute Bibliothek eingeschrieben ist, kann seit Anfang Jahr E-Books ausleihen. Alle Titel sind im [Bibliothekskatalog](#) nachgewiesen. Wer sich ausschliesslich für die E-Books interessiert, nutzt am besten die [separate E-Book-Plattform](#). Die Seite hat eine sanfte visuelle Renovation erfahren. Daneben bietet sie einige neue Funktionen wie z.B. verbesserte Such- und Sortiermöglichkeiten.

Der E-Booksbestand wird laufend ausgebaut. Nähere Angaben zur E-Books-Ausleihe finden Sie auf der [Webseite der Bibliothek](#) für weitere Informationen steht Ihnen das Bibliotheksteam gerne zur Verfügung. Für Einsteigerinnen und Einsteiger bietet die Bibliothek zudem [Lesegeräte zum Ausleihen](#) an.

Aktivierungsspiele – Sammlung erweitert



Klassiker wie «Rummy» oder «Scrabble» mit grossen Lettern, Spiele für die Biografiearbeit wie «Stationen im Leben» oder Spiele fürs Gedächtnistraining wie «Das Wabe Kartenspiel: bewegen, singen, denken» – dies ist nur eine kleine Auswahl unserer [neuesten Aktivierungsspiele](#). Stöbern Sie im [Gesamtbestand!](#)

«Alter und Technik» – SGG-Kongress 2016

Technische Lösungen können dazu beitragen, dass Menschen bis in hohe Alter selbstständig leben können. Ihr Einsatz ist jedoch umstritten. Am nationalen SGG-Kongress sollen nicht einfach Lösungen präsentiert oder eine bestimmte Haltung gegenüber Technologien vermittelt werden. Vielmehr steht eine differenzierte Diskussion mit den Referierenden und den Teilnehmenden im



Der Kongress findet am 28. und 29. Januar 2016 an der Universität Miséricorde in Freiburg statt. Für weitere Informationen und die Anmeldung klicken Sie [hier](#).

«Vorlesepanther» in Bibliotheken und Altersheimen



Das von Bibliomedia unterstützte Projekt «Vorlesepanther» vermittelt ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser an Bibliotheken, Schulen und [Alterseinrichtungen](#). Diese Veranstaltungen dienen nicht nur der Leseförderung von Kindern, sondern ermöglichen es auch leseaffinen Seniorinnen und Senioren, deren Sehschärfe abnimmt, weiter in den Genuss von Literatur zu kommen.

Weitere Informationen und Materialien zu den Vorlesepanthern sind auf der [Bibliomedia-Webseite](#) verfügbar.

Ausstellung übers Älterwerden



«Dialog mit der Zeit» ist eine [Ausstellung über das Älterwerden](#). Sie wird im Museum für Kommunikation in Bern gezeigt und dauert vom 13.11.15 bis 10.07.2016. Wie kann das eigene Leben gestaltet werden? Was sind die Herausforderungen des Älterwerdens? «Dialog mit der Zeit» nimmt die unterschiedlichen Aspekte des Alterns kreativ und spielerisch auf und lädt ein zum Nachdenken, Mitmachen und Mitreden. Durch die Ausstellung führen

lebenerfahrene Menschen über 70 Jahre. Sie diskutieren Klischees, Vorurteile und Ängste und vermitteln die Kunst des Alterns.

Der Medientipp von Dieter Sulzer: «Das Wohnsystem im Alter»



Wie reflektieren ältere Menschen ihre Wohnsituation und wie nehmen sie den wachsenden Wohnungsmarkt wahr? Dieser Frage ging Antonia Jann, Geschäftsführerin der Schweizerischen "Age Stiftung - Wohnen und Älterwerden", in einem Beitrag in der Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie nach (2015, Nr. 3). Für die Analyse der eigenen Wohnsituation sind nicht nur bauliche Elemente wichtig, sondern auch finanzielle und soziale Faktoren – mithin das ganze Wohnsystem. Das Fazit für die Praxis: [...](#)

- Empfehlen Sie diesen Newsletter [weiter](#).
- Alle wichtigen Informationen zu unserem Angebot finden Sie auf unserer [Webseite](#).
- Über unsere [Facebook-Seite](#) halten Sie sich mit aktuellsten Informationen auf dem Laufenden.
- Haben Sie Wünsche und Anregungen? Wir freuen uns auf Ihre [Rückmeldung](#).

Foto Lukas Hartmann © Bernard van Dierendonck